



Markus Grübel

Mitglied des Deutschen Bundestages
Beauftragter der Bundesregierung für weltweite Religionsfreiheit
Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Bundestagsbüro

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 227 71 973
Fax: +49 (0) 30 227 76 964
E-Mail: markus.gruebel@bundestag.de

Wahlkreisbüro

Bahnhofstraße 27
73728 Esslingen a. N.
Tel.: +49 (0) 711 365 80 66
Fax: +49 (0) 711 365 80 70
E-Mail: markus.gruebel.wk@bundestag.de

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Stresemannstraße 94, Europahaus
10963 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 185 35 2681
Fax: +49 (0) 30 1810 535 2681
E-Mail: markus.gruebel@bmz.bund.de

Pressemitteilung

Grübel: Neugestaltung vom Neckarufer als Chance für barrierefreien Bahn- zugang nutzen

Esslingen, 10.02.2020

Auf Initiative des Esslinger Bundestagsabgeordneten Markus Grübel fand vor kurzem eine Ortsbegehung am Esslinger Bahnhof statt. Gemeinsam mit Vertretern der Stadt Esslingen und der Deutschen Bahn besprach Grübel unterschiedliche Möglichkeiten, wie der Bahnhof künftig dauerhaft barrierefrei zugänglich sein kann. Grübel regte an, im Zuge der Neugestaltung des Neckarufers auf der Rückseite des Bahnhofs eine bauliche Lösung für den dauerhaften barriere-

refreien Zugang von Anfang an miteinzuplanen. Dadurch wären mobilitätseingeschränkte Personen, Reisende mit schwerem Gepäck oder Kinderwägen auch bei FahrstuhlAusfällen nicht auf die Hilfe von Dritten angewiesen. Zuletzt hatte die Bahn bei längeren Ausfällen der Fahrstühle auf Grübels Anregung hin tagsüber Transporthelfer zur Verfügung gestellt. Das eine etwas aufwändigere Lösung auf Dauer unumgänglich ist zeigt auch die Tatsache, dass vermehrt E-Bikes in den Fahrstühlen transportiert werden, für deren Transport die Fahrstühle nicht ausgerichtet sind und es dadurch häufig zu Beschädigungen und Ausfällen kommt, wie Grübel seitens der Bahn erfuhr. „Der Termin war sehr konstruktiv und ich freue mich sehr darüber, dass die Stadt und die Bahn sich offen für das Thema gezeigt haben und hier gemeinsam nach einer guten Lösung suchen wollen“, lobte Grübel das Engagement der Verantwortlichen.

Anlage

Bild: Markus Grübel

Bildunterschrift: Markus Grübel regt an, im Zuge der Neugestaltung des Neckaruferparks eine dauerhafte Lösung für einen barrierefreien Zugang zum Bahnhof von Anfang an miteinzuplanen.